

## **Bericht über die Sitzung des Gemeinderates Neustadt a.Main vom 10.01.2019**

**Anwesend:** Morgenroth Stephan, Erster Bürgermeister; Benkart-Weyer Michaela; Gowor Peter; Hartung Sandra ab TOP 6; Kimmel Stefan; Maier Wolfgang; Schwab Klaus, 2. Bürgermeister; Selke Susanne; Weyer Christian

**Abwesend:** Braun Wieland; Fleckenstein Anton, Fleckenstein Julian, Grübel Rosalinde, Dritte Bürgermeisterin;

### **TOP 01 Begrüßung durch den Bürgermeister und Genehmigung der Niederschrift**

Der Bürgermeister erklärte die anberaumte Sitzung für eröffnet und stellte die ordnungsmäßige Ladung sowie die Anwesenheit der Mitglieder des Gemeinderates fest.

Der Vorsitzende stellte weiter fest, dass die Mehrheit der Mitglieder des Gemeinderates anwesend und stimmberechtigt ist.

Der Gemeinderat ist daher beschlussfähig (Art. 47 GO).

Die Niederschrift der letzten Sitzung des Gemeinderates wurde den Mitgliedern zugestellt. Die Niederschrift der letzten nichtöffentlichen Sitzung lag zur Einsichtnahme auf.

Einwendungen wurden nicht erhoben. Die Niederschrift gilt daher als genehmigt.

### **TOP 02 Beratung und Beschlussfassung über die Vergabe zur Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges für die Feuerwehr Neustadt a.Main**

Mit Verabschiedung des Haushalts 2018 beschloss der Gemeinderat die Beschaffung eines neuen Mehrzweckfahrzeuges für die Freiwillige Feuerwehr Neustadt a.Main. Für diese Beschaffung wurden in der Finanzplanung eigens 70.000 € als Verpflichtungsermächtigung für das Haushaltsjahr 2019 eingestellt.

Die Beschaffung des Mehrzweckfahrzeuges ist nach den Richtlinien zur Förderung des kommunalen Feuerwehrwesens des Freistaates Bayern mit pauschal 16.300 € zuwendungsfähig. Die Regierung von Unterfranken erteilte der Gemeinde mit Bescheid vom 17.09.2018 die Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn.

Am 28.09.2018 erfolgte die beschränkte Ausschreibung in drei verschiedenen Losen. Die Lose sind aufgeteilt in das Fahrgestell des Grundfahrzeuges, den Ausbau zum Mehrzweckfahrzeug sowie die feuerwehrtechnische Beladung. Als Fahrgestell konnten jeweils zwei Fahrzeughersteller (Mercedes Sprinter und/oder Ford Transit) angeboten werden.

An insgesamt vier Firmen wurden Ausschreibungsunterlagen ausgegeben. Zur Angebotseröffnung am 15.11.2018 gingen drei Angebote ein. Ein Anbieter reichte am 16.11.2018 noch ein Angebot für ein alternatives Fahrgestell ein, welches allerdings nicht mehr berücksichtigt werden konnte.

Alle drei Angebote wurden von der Freiwilligen Feuerwehr Neustadt a.Main sowie der Verwaltung ausgewertet und sachlich sowie rechnerisch geprüft.

Das wirtschaftlichste Angebot für alle drei Lose gab die Firma Compoin GmbH & Co KG aus Forchheim mit einem gesamten Angebotspreis von 63.415,10 € brutto ab. Als Fahrgestell wurde hier der Ford Transit L3 H2 angeboten.

Die Firma Compoin ist präqualifiziert und zur Ausführung geeignet. Das Angebot lässt eine einwandfreie Ausführung erwarten.

Die Freiwillige Feuerwehr Neustadt a.Main und auch die Verwaltung schlagen deshalb vor, dem Angebot der Fa. Compint aus Forchheim den Zuschlag zu erteilen.

Die Gemeinde vergab den Gesamtauftrag für die Lose 1 bis 3 für die Beschaffung eines Mehrzweckfahrzeuges zu einem Bruttopreis von 63.415,10 € gemäß Angebot vom 12.11.2018 an die Fa. Compint GmbH & Co. KG aus Forchheim.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

<b>TOP 03</b>	<b>Information zur Vergabe eines Auftrags für die Anschaffung und Installation eines Mehrflügel-Klauenverdichters für die Kläranlage vom 30.11.2018 als eiliges Dienstgeschäft</b>
---------------	--

Bürgermeister Morgenroth teilt mit, dass der Mehrflügel-Klauenverdichter in der gemeindlichen Kläranlage nach über 22 Jahren irreparabel defekt war. Die Ersatzbeschaffung in Höhe von 7.731,43 € führte er nach Art. 37 Abs. 3 Bayerische Gemeindeordnung durch. Dies gab er dem Gemeinderat zur Kenntnis.

<b>TOP 04</b>	<b>Bauantrag Neubau eines Wohnhauses mit Garage im "St.-Johannes-Weg", Neustadt a.Main mit Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Erlach Nord"</b>
---------------	---

Die Bauherren beantragen den Neubau eines Wohnhauses mit Garage auf der Fl.-Nr. 260/30 im St.-Johannes-Weg im Ortsteil Erlach der Gemeinde Neustadt a.Main.

Das Bauvorhaben befindet sich im Geltungsbereich des Bebauungsplans „Erlach Nord“. Dieser sieht 1 Vollgeschoss und 1 als Vollgeschoss anzurechnendes Sockelgeschoss mit einer max. Traufhöhe talseits von 6,30 m und bergseits von 3,50 m vor.

Der Zugang zum Wohngebäude befindet sich im Gegensatz zur bisherigen Bebauung im „Kellergeschoss“. Die abweichende Traufhöhe bergseits ist in der Ansicht sehr schön ersichtlich. Durch diese Bauweise wird auch das Sockelgeschoss deutlich sichtbarer als in der bisherigen Bebauung. Auch dieser Abweichung kann zugestimmt werden, da sich das Bauwerk von der Höhenentwicklung absolut in die bisherige Bebauung einfügt.

Der Gemeinderat stimmt dem Bauantrag zu und erteilt auch den beantragten Befreiungen (Traufhöhe und Geschossigkeit) das gemeindliche Einvernehmen.

#### **Abstimmungsergebnis:**

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

<b>TOP 05</b> <b>Verschiedenes</b>
------------------------------------

Es gab keine Wortmeldungen.

***Es folgte eine nichtöffentliche Sitzung!***